



Solarpaket I beschlossen

Kapazitäten für Ausbau sind knapp – Stromkosten nicht vernachlässigen!

Am 15. April wurde das sogenannte Solarpaket I durch die Bundesregierung beschlossen. Mit diesem Paket soll es gelingen, den jährlichen Ausbau der Photovoltaik von 14 Gigawatt zusätzliche Leistung 2023 auf 22 Gigawatt ab 2026 zu steigern. „Der Ausbau der Photovoltaik hängt auch von den Kapazitäten der Fachunternehmen im Handwerk ab“, erklärte dazu der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Halle, Dirk Neumann. „Angesichts der großen Nachwuchssorgen der Betriebe ist es nicht sicher, ob diese Kapazitäten in den nächsten Jahren aufgebaut werden können.“ Neumann verwies auf die Probleme Deutschlands mit den im Vergleich zu Nachbarländern und Konkurrenten zu hohen Stromkosten. „Vorrangiges Ziel der Energiepolitik muss es sein, diese Kosten in Deutschland wieder konkurrenzfähig zu machen. Der Erfolg des Solarpakets ist also nicht an dem Umfang des Ausbaus zu messen, sondern an seinem Beitrag zur Senkung der Stromkosten in Deutschland“, sagte er abschließend.



18. April 2024

Pressestelle
Jens Schumann
Telefon 0345 2999-106
Telefax 0345 2999-200
presse@hwkhalle.de

Handwerkskammer
Halle (Saale)
Gräferstraße 24
06110 Halle
Telefon 0345 2999-0
Telefax 0345 2999-200

info@hwkhalle.de
www.hwkhalle.de

